



... das Wohlfühlgefühl.



nächtliche Schweißausbrüche

Von nächtlichen Schweißausbrüchen sind meistens Frauen in den Wechseljahren betroffen.

Dieses Schwitzen kann jede Frau im Alter von 45 Jahren bis hin zum 65. Lebensjahr treffen. Schwitzen kommt durch den Mangel an Östrogenproduktion im Körper zustande. Dies ist jedoch nichts bedrohliches, denn solche Hormonstörungen sind mit Medikamenten zu regulieren.

Außerdem sind noch ganz besondere Hormonpflaster vom Arzt zu erhalten, um nächtliche Schweißausbrüche zu behandeln. Es ist auf alle Fälle ratsam, sollten diese Schweißausbrüche sich öfter wiederholen unbedingt den Arzt aufsuchen. Dieser steht dann mit Rat und Tat zur Seite.

Durch Nahrungsumstellung kann so manche Frau diesen Zustand verringern. Hierzu sollte jeder sehr viel Vitamin E und Mineralstoffe zu sich nehmen.

Erleichterung der Symptome

Es gibt genügend Lebensmittel in denen Vitamin E enthalten sind. Diese Sorgen dann für den Östrogen Ausgleich im Körper und die Frau wird sich dann wohler fühlen.

Darüber hinaus gibt es spezielle Wäsche, welche die Situation für die Frau während Wechseljahre leichter machen. Wir informieren Sie gerne ausführlich.

<http://www.wechseljahre-textilien.de> | info@sanita.de | Telefon: 0049 (0)7474 955115